

Warstein - Belecke Kaiser - Heinrich - Brunnen

Koordinaten: 51°29'27" Nord 08°19'50" Ost 260m Kreis Soest

Anfahrt: BAB 44, Abfahrt 58 Erwitte/Anröchte abfahren auf B55 Richtung Warstein.
An Kreuzung B55 mit B516 rechts und sofort wieder rechts zum Brunnen.

Das Kaiser-Heinrich-Bad ist eine Mineralquelle im Norden von Belecke, einem Ortsteil von Warstein.



Gebäude des "Kaiser-Heinrich-Bades" in Warstein-Belecke.



Das Brunnenhaus wurde über dem 1963 erbohrten neuen Brunnen errichtet.



Mineralquelle des Kaiser-Heinrich-Brunnen

Hier fließt das Mineralwasser der Kaiser-Heinrich-Quelle.

Die Kaiser Heinrich-Quelle ist eine der wenigen Mineralquellen des Sauerlandes. Ihr Wasser hat auf seinem Weg durch das Gestein Mineralien wie zum Beispiel Natrium und Eisen aufgenommen und fließt aus einer 33 m tiefen Bohrung mit einer Temperatur von etwa 13 Grad Celsius aus.

Stadt Warstein
Der Bürgermeister

Kein Trinkwasser gemäß Trinkwasserverordnung.

Das austretende Mineralwasser ist ein Natrium-Chlorid-Wasser mit rund 6 g/l gelösten festen Stoffen. Nach geltender Definition ist es somit keine Solequelle, da die Konzentration von Natrium (1,8 g/l statt mind. 5,6 g/l) und Chlorid (2,9 g/l statt min. 8,5 g/l) zu niedrig ist. Auffällig ist der Gehalt von 1,7 mg/l Lithium, das nur in wenigen Heilquellen nachgewiesen werden konnte. Lithium wird therapeutisch als Antidepressivum verwendet.

„Das Mineralwasser von Bad Belecke ist schon sehr lange bekannt. Urkundlich belegt ist es seit 938. Nach alter Überlieferung soll Kaiser HEINRICH I. das Mineralwasser nutzbar gemacht haben. Kaiser HEINRICH II. und seine Gemahlin Kunigunde haben in Belecke Heilung gesucht.“